

# Informationen zur Umsetzung von Distanz- und Präsenzunterricht im Schuljahr 2020/21

Stand: 23.10.2020

Die Covid-19-Pandemie hat nach den Osterferien mit der damit verbundenen Schulschließung Lehrer\*innen, Schüler\*innen und Eltern vor große Herausforderungen gestellt. Wir gehen heute davon aus, dass es zu einer kompletten Schulschließung nur in besonderen Ausnahmefällen kommen wird. Nichtsdestotrotz kann es sein, dass einzelne Klassen von Quarantänemaßnahmen betroffen sein können. Generell hat der Präsenzbetrieb Vorrang und soll so lange wie möglich aufrecht erhalten werden.

## **Beschulung bei Quarantäne oder Verdacht auf eine Infektion**

Wenn Schüler\*inne aufgrund eines Verdachts auf eine Covid-19 Infektion am Präsenzunterricht nicht teilnehmen können, aber dennoch arbeitsfähig sind, nehmen diese Online-Unterricht teil.

Aufgrund der Erfahrungen nach den Sommerferien, wird keine „Echtzeit-Schaltung“ in den Unterricht erfolgen, da sich dieses Verfahren nicht als effektiv erwiesen hat. Ihr Kind erhält seine Aufgaben über IServ / Moodle (siehe unten: Aufgaben und Übersicht) von den Lehrkräften. Bitte bedenken Sie, dass digitale Angebote für SuS, die aufgrund eines Verdachts einer Infektion der Schule fernbleiben, nicht direkt zeitgleich mit dem Präsenzunterricht stattfinden können, sondern nachgelagert zum Unterricht digital bereitgestellt werden.

Wer richtig krank ist, benötigt Ruhe und Zeit um gesund zu werden. Schüler\*innen die erkrankt sind, nehmen nicht am Fernunterricht teil, sondern arbeiten die Aufgaben nach, sobald sie wieder gesund sind. (So wie vor der Corona-Pandemie auch!) In Absprache mit den Lehrkräften können ggf. auch weniger Aufgaben nachgearbeitet werden.

## **Regelbetrieb, Präsenzunterricht, Online-Unterricht**

Theoretisch sind neben dem Regelbetrieb im folgenden Schuljahr weitere Szenarien denkbar:

### **Szenario 1: teilweise Präsenzunterricht und teilweise Online-Unterricht**

Wie in der Testphase vor den Sommerferien wird es einen Stundenplan mit Online-Stunden und Präsenzunterrichtphasen geben.

### **Szenario 2: nur Online-Unterricht**

Die Schule ist geschlossen, alle Kinder werden online zuhause unterrichtet.

## **Die folgenden Regelungen gelten in jedem Falle.**

### **Informationen zu Vorgaben, Abläufen und Ereignissen**

Aktuelle Informationen über die aktuellen Vorgaben und Abläufen erhalten Sie zeitnah über Elternnachricht. Ebenso finden Sie alle Informationen auf der Homepage und auf IServ unter News.

### **Stundenplan**

Anhand des regulären Stundenplans für jede Klasse werden sogenannte „Online- Stunden“ ausgewiesen, in denen sich die Fachlehrer\*innen mit ihren Gruppen in Videokonferenzen treffen. Die Teilnahme ist verpflichtend. Bitte rufen Sie in jedem Fall ihre E-Mails regelmäßig ab.

### **Der erste Tag im Distanzunterricht**

Am **ersten Tag des Distanzunterrichtes** beginnt die erste „**Online-Stunde**“ um **8:10 Uhr** im **Online-Klassenraum (Moodle)**. Dort erhalten die Schüler\*innen weiter Informationen über den Stundenplan der Woche und es können Fragen geklärt werden.

## **Teilnahmeverpflichtung**

Die Online-Stunden sind einer Präsenzstunde gleichgestellt, dh. die Teilnahme ist verpflichtend. Die Nichtteilnahme wird als Fehlstunde gewertet und bedarf einer Entschuldigung durch die Eltern. Nichtentschuldigt wird das Fehlen aufgrund nichtvorhandener Technik. Bei einer Erkrankung, die eine Teilnahme am Online-Unterricht nicht möglich macht, muss eine Entschuldigung über die bekannten Wege (Online-Krankmeldung) erfolgen.

## **Ausstattung des Kindes**

Die Eltern sind verpflichtet Ihren Kindern eine geeignete Lernumgebung zur Verfügung zu stellen. Hilfe und Beratung zur Ausstattung gibt die Schulleitung.

Empfohlene Ausstattung: Tablet mit Tastatur und Pen oder Laptop/Desktop PC, Drucker, Headset (Kopfhörer mit Mikrofon), zuverlässiger Internetzugang

## **Online-Stunden (Videokonferenzen)**

Geplante Online-Stunden in der Woche:

- Hauptfächer (D,E,M, WPI) 2x
- Nebenfächer nach Möglichkeit 1x

Die Online-Stunden dienen nicht nur dem fachlichen Unterricht, sondern auch dem Austausch, der Beziehungsarbeit, der Reflexion des selbständigen Lernens, der Hilfe zur Selbstregulation und nicht zuletzt den Absprachen über die zu erledigenden Aufgaben in der übrigen Zeit.

Die Dauer einer Videokonferenz sollte in der Regel 30 Minuten sein.

Die Anlehnung an den regulären Stundenplan jeder Klasse gewährleistet, dass es von Seiten der Lehrer\*innen keine Überschneidungen gibt.

## **Aufgaben und Übersicht**

Die Aufgaben, die die Schüler\*innen in der übrigen Zeit zu erledigen haben, werden über Moodle als Lernplan zur Verfügung gestellt werden. Für jede Klasse befindet sich auf <https://www.star-moodle.de/> ein eigener Kursbereich mit dem „Lernplan für den Distanzunterricht“. Auf der Plattform können Sie sich mit den IServ Benutzerdaten Ihres Kindes anmelden.

Die Aufgaben für jede Woche werden bis spätestens Sonntagabend von der Lehrkraft über Moodle eingestellt, sodass diese am Montag für die SuS abrufbar sind. Dies dient auf der einen Seite der Selbständigkeit der Schüler\*innen (was muss ich machen, wann erledige ich was) und erleichtert auf der anderen Seite den Eltern, den Überblick zu behalten.

Die fristgerechte Bearbeitung der Aufgaben des Lernplans und die Teilnahme an den Online-Stunden sind verpflichtend. Mitarbeit und Arbeitsergebnisse sind Bestandteil der Leistungsbewertung.

## **Feedback**

Ein großer Wunsch der Eltern ist ein Feedback an die Schüler durch die Lehrkraft. Diesem Wunsch kommen wir zum Teil nach. Bedenken Sie bitte, dass es für die Lehrkräfte nicht möglich ist wöchentlich ihren ca. 150 Schüler\*innen eine differenzierte Rückmeldung zu geben.

Schon bei der Planung von Lernangeboten wird von den Lehrkräften in den Blick genommen, an welchen Stellen und in welcher Form Rückmeldungen angemessen sind. Dies ist sicherlich von der Art der Aufgaben und dem Alter der Schüler\*innen abhängig. Ebenso kann eine gegenseitige Rückmeldung zwischen den Schüler\*innen ein wichtiger Bestandteil sein.

## **Leistungsbewertung**

Neu gegenüber der Zeit nach den Osterferien ist, dass sich die Leistungsbewertung auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schüler\*innen erstreckt. Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen werden in die Bewertung der sonstigen Mitarbeit im Unterricht einbezogen. Alle erarbeiteten Inhalte aus dem Distanzunterricht können Bestandteil einer Leistungsüberprüfung sein.

## **Kommunikation**

Zur Kommunikation zwischen den Schüler\*innen und Lehrkräften sind folgende Kommunikationswege erlaubt:

- Telefon
- IServ (z.B. E-Mail und Messenger)
- Moodle (z.B. Videokonferenz, Forum)

Weitere Systeme sind aus Gründen des Datenschutzes für die Kommunikation mit den Lehrkräften nicht erlaubt. Insbesondere der Messenger WhatsApp darf in keiner Weise für schulische Kommunikation genutzt werden.